

FORDERUNGEN / Die Junge ÖVP spricht sich für ein Jugendzentrum und einen Shuttlebus aus.

Wünsche für Jugend

STOCKERAU / Erneut fordert die Junge ÖVP (JVP) ein Jugendzentrum für Stockerau - damit könne man Vandalismus, Gewalt und Drogenprobleme vorbeugen, glaubt JVP-Obmann Matthias Kubat. „Wir fordern, dass Arbeitsgruppen mit Vertretern aller politischer Lager gebildet werden, um über die weiteren Schritte zu diskutieren“, so Kubat.

Streetworker, die direkt mit Jugendlichen sprechen, ihre Wünsche eruieren und eine Vertrauensbasis schaffen und das Gespräch mit Leitern anderer Jugendzentren sind ebenfalls

Schritte, die sich die JVP wünscht.

Doch auch ein anderes Thema liegt ihnen am Herzen: Die Jugendvertreter wünschen sich einen Shuttlebus für Stockerau. Dass Stockerau beim Projekt mitmacht ist fix, die Stadt wird sich mit rund 6.000 Euro beteiligen (siehe auch Bericht Seiten 8/9). Doch die JVP kritisiert, dass es bis jetzt keinen Gemeinderatsbeschluss dazu gibt. „Wir fordern den Gemeinderat auf, in der Sitzung am 28. März einen positiven Beschluss für die Sicherheit der Jugendlichen zu fassen“, stellt Kubat klar.

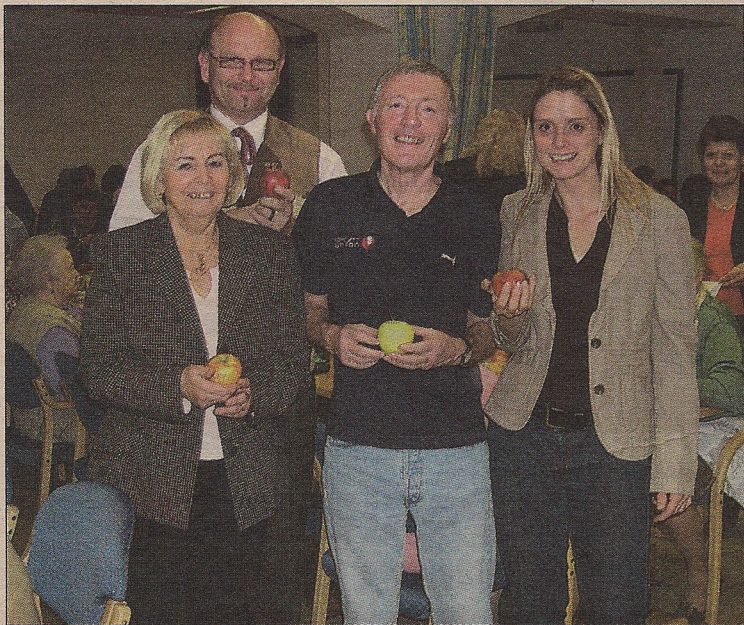
STADTTERMINE

Konzert. „Two minutes left“, „Stay due beauty“ und „Done by Sunrise“ geben am 23.3. in Ihms Daylight Art Club ein Konzert. Zeit: 21 Uhr.

Ostermarkt I. Der Ostermarkt der SPÖ-Frauen wird am 23. 3. im Blabolil-Heim eröffnet.

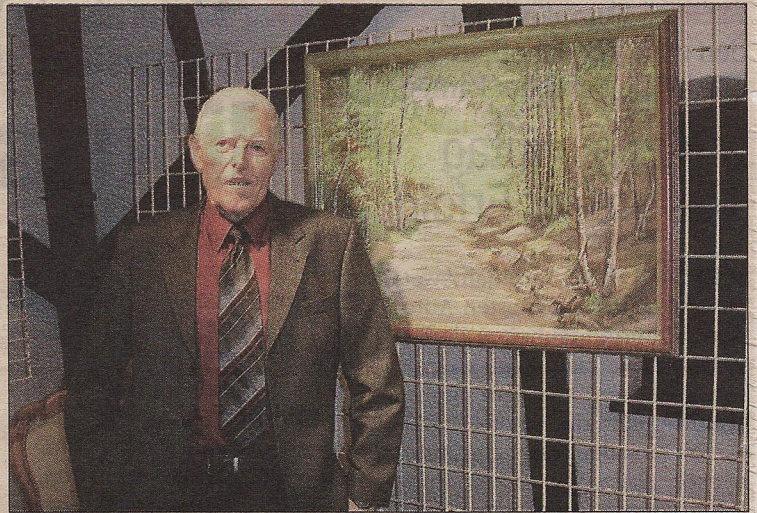
Vernissage. Die Ausstellung von Maria Benedict wird am 24. 3., 16 Uhr, in der Galerie zum Alten Rathaus eröffnet.

Ostermarkt II. Die Behindertenhilfe lädt zum Ostermarkt in die Manhartsstraße 21. Zeit: 24. März, 9 - 17 Uhr.



Seniorencafe der Raiffeisenbank: Bereits zum 30. Mal fand das Seniorencafe statt. Gastreferentin Helga Assmann gab den 120 anwesenden Gästen Tipps zu „Gesunde Ernährung im Alter“. Rudi Edelmann von der Sportunion Stockerau stellte das neue Wohlfühlprogramm für Menschen 55+ vor. Am Bild: Hertha Herrmann, Bankstellenleiter Friedrich Schmid, Rudi Edelmann und Diätologin Helga Assmann.

FOTO: ZVG



Johann Grossauer vor einem seiner wunderschönen Bilder.

FOTO: ZEHETMAYER

KUNST / Der Gaisrucker Johann Grossauer präsentierte vor kurzem seine Werke im Belvedereschlössl Stockerau.

Autodidakt zeigt seine Bilder

VON KATHARINA ZEHETMAYER

STOCKERAU / Johann Grossauer lud vor kurzem zu einer Ausstellung seiner Werke ins Belvedereschlössl. Die Eröffnung nahm Karl Perzi vor.

Der autodidakte Künstler aus Gaisruck malt erst, seit er in Pension ist, da er von seinen Söhnen eine Staffelei geschenkt bekam.

Sieht man jedoch seine Bilder, kann man nur sehr schwer glauben, dass Johann Grossauer nicht schon sein ganzes Leben lang malt.

Die Ausstellung im Stockerauer Belvedereschlössl ist erst seine dritte, zuvor präsentierte er seine Bilder in der Dorfschenke Oberzögersdorf sowie in der Raika Hausleiten.

WAHLEN / Zehn Prozent nutzten in Stockerau ihre Chance auf Mitsprache in ihrer Heimatpfarre.

12 Vertreter gewählt

STOCKERAU / Am vergangenen Wochenende fanden die Pfarrgemeinderatswahlen unter dem Motto „Lebensräume gestalten, Glaubensräume öffnen“. 20 Kandidaten stellten sich in Stockerau der Wahl in den Pfarrgemeinderat, zwölf Mandate waren hierbei zu besetzen. Vier Pfarrgemeinderäte wurden neu gewählt, die anderen wurden in ihrer Position bestätigt. So werden in den nächsten fünf Jahren fünf Frauen und sieben Männer die Geschicke des Pfarrgemeinderats leiten, wie Dechant Karl Pichelbauer berichtet. Das Durchschnittsalter der gewählten Personen beträgt 51 Jahre. Die Wahlbeteiligung lag bei etwa 10 Prozent.

PFARRGEMEINDERATS WAHL

2007

PFARRGEMEINDERÄTE

- Erika Trabauer
- Günther Preisinger
- Manfred Kolowrat
- Karl Hochfelsner
- DI Wolfgang Flandorfer
- Christoph Baumgartner
- Dr. Ernst Lauer mann
- Helga Lauer mann
- Helga Zimm
- Elisabeth Nikel
- DI Manfred Bohn
- Manfred Denner